

[3860.] Zu Inseraten

empfehle ich den Herren Verlegern die im Verlage der Herren Gottlieb Haase Söhne hier (vide Schulz' Adressbuch 1858) erscheinende

Prager Zeitung. (Regierungsblatt.) Aufl. 3000. Ins.-Gebühr bei 1mal. Insertion: 3 kr. C.-M. oder 1 Ngf. pr. Petit-Zeile; 2 und 3mal etwas billiger.

Bohemia. Aufl. 4200. Ins.-Gebühr: 3 kr. C.-M. oder 1 Ngf. pr. Petit-Zeile.

Dieselbe erscheint täglich und ist unter den unabhängigen Blättern Böhmens das verbreitetste und gelesenste. Da sie eben so sehr bei den höheren Ständen als in den Mittelclassen bereits seit dreissig Jahren sehr beliebt ist, so haben sich Anzeigen in diesem Blatte stets als sehr erfolgreich erwiesen.

Ferner:

Tagesbote aus Böhmen. Aufl. 2700. Ins.-Gebühr 2 kr. C.-M. oder 2/3 Ngf.

Oesterreich. Morgenblatt. Aufl. 1000. Ins.-Gebühr 2 kr. C.-M. oder 2/3 Ngf.

Ausser der Ins.-Gebühr zahlt jede Anzeige (ob gross oder klein) 15 kr. C.-M. oder 5 Ngr. Stempel (Steuer).

Bei Vertheilung der Inserate ersuche ich, mir die Besorgung derselben für obige Zeitungen zu übertragen und gef. zu bestimmen, in welche die Aufnahme ein- oder mehrmal gewünscht wird. Wo dies nicht geschieht, nehme ich an, dass mir die Bestimmung überlassen bleibt. Stets werde ich das Interesse der Herren Auftraggeber aufs beste wahren und mich vorzugsweise für den Verlag solcher Handlungen thätigst verwenden, welche meine Bemühungen für den Absatz ihrer Verlagsartikel durch Inserate unterstützen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Prag, im März 1858.

K. K. Hof- Buch- und Kunsthandlung F. A. Credner.

[3861.] Den geehrten Verlagshandlungen hatte ich meinen wöchentlich drei Mal erscheinenden

Allgemeinen Wahlzettel

für den deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

zu Ankündigungen sowohl der Novitäten als des älteren Verlags bestens empfohlen. Insertionspreis à Zeile 1 1/4 Ngr. in Rechnung.

Leipzig. C. W. B. Naumburg.

Expd. des allgem. Wahlzettels.

[3862.] Verlegern architektonischer Werke empfehlen wir zur wirksamsten Bekanntmachung ihres Verlages die in unserem Verlage erscheinende:

Romberg'sche Zeitschrift für praktische Baukunst,

redigirt von

C. Knoblauch, Königl. Baurath in Berlin.

Berlin.

Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

[3863.] Schlesische Zeitung.

(116. Jahrgang; Auflage 7580 laut Steuerquittung; Gebühren 1 1/4 Sgr. für die Petitzeile.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schlesien und das Königreich Polen finden in der Schlesischen Zeitung, welche das gelesenste Blatt in der Provinz ist, die größte und wirksamste Verbreitung.

Breslau. Wihl. Gottl. Korn.

[3864.] Zu Inseraten medicinischer Werke

empfehle ich die Medicinische Zeitung.

Herausgegeben vom

Verein f. Heilkunde in Preussen.

(Redacteur: Regier.-Med.-Rath Dr. Müller.) welche mit Januar d. J. den ersten Jahrgang der neuen Folge begonnen.

Da die bedeutendsten Schriftsteller sich jetzt hierbei betheiligen (u. A. Traube, v. Graefe, Virchow, Leubuscher, Frerichs), so gewinnt diese Zeitung täglich an Verbreitung. Die Zeile berechne mit 2 Sgr.

Berlin. Th. Chr. Fr. Enslin.

Familiennachrichten.

[3865.] Todesanzeige.

Am 8. März starb in Folge längerer Leiden mein lieber Bruder

Friedr. Ferd. Sauerländer, im noch nicht vollendeten 50. Lebensjahre. Den Freunden unserer Familie widme ich diese Trauerkunde.

Karau, den 10. März 1858.

Carl A. Sauerländer.

Firma: H. R. Sauerländer.

Börse in Leipzig, am 12. März 1858.

Table with columns: Wechsel, Angebots, Gesucht. Lists exchange rates for various locations like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Vienna.

Sorten.

Table listing various types of gold and silver coins and banknotes, such as Kronen, Zpfd., Augustdor, Pr. Friedrichsdor, etc., with their respective values.

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Ngr. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):

- 1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels. — Neuigkeiten der ausländischen (engl., franz. u. niederl.) Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 3713—3865. — Börse in Leipzig, am 12. März 1858.

Large table listing names and numbers, likely a directory or index of contributors or publishers, such as Anonyme 3717-21, 3831-39, Ball 3750, Garde in R. 3816, etc.

